

## Literatur

Bockemühl, Almut (1989): Selbstfindung und Muttersein im Leben der Frau. Stuttgart: Freies Geistesleben. 3. erweiterte und überarbeitete Auflage 1994.

Glöckler, Michaela: „Die männliche und weibliche Konstitution. Medizinisch-menschenkundliche Aspekte zur Ehe“, Urachhaus 1987.

Grube-Kersten, Birgit (Hg.) (2007): Warum noch Mann und Frau? Anthroposophie und Geschlechterforschung. Verlag am Goetheanum.

Rapp, Dorothea (1995): Oktaven der Liebe: Sieben Motive der Begegnung. Stuttgart: Verlag Freies Geistesleben. 2. Aufl. 1996.

Schaefer, Signe, Betty Staley, Margli Matthews (1987): Das Erwachen Ariadnes: Frauen antworten auf die Herausforderung des Bewusstseins. Aus dem Englischen von Katja Lenz. Stuttgart: Verlag Freies Geistesleben.

## Stellen aus dem Gesamtwerk Rudolf Steiners

Steiner, Rudolf: „Die Philosophie der Freiheit“, 14. Kapitel „Individualität und Gattung“ (1891, Gesamtausgabe Nr. 4 und Taschenbuchausgabe).

Steiner, Rudolf: „Die Frau im Lichte der Goetheschen Weltanschauung. Ein Beitrag zur Frauenfrage“, stenographische Notizbucheintragungen zu einem Vortrag am 29. Dezember 1889 in Hermannstadt. Mit einer Vorbemerkung und Hinweisen von Günther Franz. In: „Beiträge zur Rudolf Steiner Gesamtausgabe“ Nr. 61/62, Ostern 1978.

Steiner, Rudolf: „Grundelemente der Esoterik“, GA 93a, Dornach 1987. Vortrag vom 5.10.1905 (Nachschrift von Mathilde Scholl). Zu männlichem und weiblichem Ätherleib.

Steiner, Rudolf: „Die Tempellegende und die Goldene Legende“, GA 93, Dornach 1991, Vortrag vom 23. Oktober 1905 vormittags für die Frauen (und noch einmal für Männer). Zu männlichem und weiblichem Ätherleib.

Steiner, Rudolf: „Die Welträtsel und die Anthroposophie“, GA 54, Dornach 1983. Vortrag über "Die Frauenfrage", Berlin, 2.11.1905, abgedruckt nach einer Nachschrift des Vortrags mit dem gleichen Thema von 17.11.1906 in Hamburg.

Steiner, Rudolf: „Die Theosophie des Rosenkreuzers“, GA 99, Dornach 1985. 11. und 12. Vortrag vom 4. Juni 1907. Zu männlichem und weiblichem Ätherleib.

Steiner, Rudolf: „Die Erkenntnis der Seele und des Geistes“, GA 56, Dornach 1985. Vortrag "Mann und Weib im Lichte der Geisteswissenschaft" vom 14.11.1907 in Berlin, abgedruckt nach einer Nachschrift des Vortrags zum selben Thema vom 18. März 1908 München.

Rudolf Steiner: „Geisteswissenschaftliche Menschenkunde“ (Berlin), GA 107, 5. Aufl. Dornach 1988. Vortrag vom 8.12.1908 "Das Wesen der Erbsünde". Es gab eine Zweigeschlechtlichkeit vor der physischen Fortpflanzung. Menschen lebten mit der natürlichen Umwelt und unterschieden sich entsprechend ihrer Umwelt. Mit zunehmender Festigkeit und Abgrenzung wurde die Zweigeschlechtlichkeit nötig, denn sonst wären alle Menschen (da weiblich geboren?) weiblich geworden, der männliche Einschlag brachte Individualisierung, gegenüber der 'Individualisierung durch die Umwelt' bevor die Zweigeschlechtlichkeit physisch wurde.)

Steiner, Rudolf: „Das Ereignis der Christus-Erscheinung in der ätherischen Welt“, GA 118, 3. Aufl. Dornach 1984. Vorträge vom 5.3.1910 Stuttgart, 13.3.1910 München und 10.5.1910 Hannover.

Steiner, Rudolf: „Erkenntnis und Unsterblichkeit“, GA 69b, Dornach 2013, Vortrag vom 14. November 1910 in Nürnberg. Was wird 'vererbt'? Beitrag der Mutter und des Vaters zu einer Inkarnation, Anlage gegenüber Begabung in der Erziehung.

Rudolf Steiner: „Das Rätsel des Menschen. Die geistigen Hintergründe der menschlichen Geschichte“, GA 170, Dornach 1992 (Kosmische und menschliche Geschichte I). Vortrag vom 3. September 1916. Durch luziferischen Einfluss wurde aus Reproduktion Generation (im Zusammenhang einer Beschreibung von 7 Lebensprozessen). Vgl. GA 107: Generation bedingt Zweigeschlechtlichkeit.

Steiner, Rudolf: „Erdensterben und Weltenleben. Anthroposophische Lebensgaben. Bewusstseins-Notwendigkeiten für Gegenwart und Zukunft“. GA 181, Dornach 1991, Vortrag vom 9. Juli 1918 (In Arenson Leitfaden: 50/17/8-10, Mann und Frau und Amerika). In Zukunft mögliche Auseinanderentwicklung der Geschlechter im Westen.

Steiner, Rudolf: „Vergangenheits- und Zukunftsimpulse im sozialen Geschehen“, GA 190, Dornach 1980. Vortrag vom 21. März 1919. Was wird 'vererbt'? Beitrag der Mutter und des Vaters zu einer Inkarnation.

Steiner, Rudolf: Vorträge und Kurse über christlich-religiöses Wirken, GA 343, Dornach 1993. 23. Vortrag vom 7. Oktober 1921 nachmittags, S. 479 Längere Fragenbeantwortung zum Thema Frauen (angekündigt gegen Ende am 6. Oktober nachmittags als Frage nach dem Mittun der Frauen).

Rudolf Steiner zum Ätherischen (1912, 1924-5): Zweite Meditation in „Ein Weg zur Selbsterkenntnis des Menschen“ (1912, GA 16, 8. Aufl Dornach 2004): „Der Meditierende versucht eine wahre Vorstellung von dem elementarischen oder ätherischen Leibe zu gewinnen“, Leitsätze Nr. 6 und 7, 8 und 9, 11, 12 und 13, 21 und 22 in „Anthroposophische Leitsätze“ (1924-25, GA 26, 10. Aufl. Dornach 1998).

„Rudolf Steiner: Stichwort Sexualität“, herausgegeben und zusammengestellt von Taja Gut, Rudolf Steiner Verlag, Dornach 2010.